

## Punkt-Stopp-Zählung in der Geltinger Birk



Am Donnerstag, den 27. April 2017 wurden von der Mühle Charlotte bis Falshöft u.a. folgende Vögel gezählt:

<b>Austernfischer</b>	<b>11</b>	Höckerschwan	19	<b>Raubseeschwalbe</b>	<b>1</b>
Bachstelze	1	Kahbephau	1	<b>Rauchschwalbe</b>	<b>1</b>
Blässhuhn	12	Kanadagans	15	Reiherente	78
<b>Brandgans</b>	<b>62</b>	Kiebitz	6	Ringeltaube	5
Dohle	12	Kormoran	565	Rotschenkel	8
Eiderente	6	Krickente	38	Schellente	13
Flussuferläufer	1	Löffelente	16	Schnatterente	25
Gänsesäger	1	Mantelmöwe	4	Silbermöwe	19
Graugans	236	Mittelsäger	4	Spießente	13
<b>davon Gössel</b>	<b>23</b>	<b>Nilgans</b>	<b>5</b>	Stockente	38
		Nonnengans			
Graureiher	7	(durchziehend)	184	Sturmmöwe	9
Haubentaucher	51	Pfeifente	4	<b>Zwergsäger</b>	<b>2</b>



Zwergsäger (*Mergellus albellus*)  
oben: Männchen, unten: Weibchen  
© wikipedia



Brandgans (*Tadorna tadorna*)  
© wikipedia



Nilgans (*Alopochen aegyptiaca*)  
© wikipedia

Außerdem sind aktuell unter anderem gut zu hören:  
Buntspecht, Ehrlenzeisig, Fasan, Blau-/Kohlmeise,  
Gold-/Rohrhammer, Rotkehlchen, Wiesenpieper,  
Zilpzalp, Kranich, Feldlerche

Die aufgelisteten Zahlen entsprechen nicht dem gesamten Vogelbestand, sondern ergeben sich aus der Summe der an fixen Standpunkten in einer begrenzten Zeit wahrgenommenen Vögel. Erst in der Analyse der Daten über einen größeren Zeitraum lassen sich Aussagen über die Häufigkeit verschiedener Vogelarten in der Birk treffen. Siehe dazu auch den Aushang neben der Liste.